PRESSEMITTEILUNG AL 02/2009

Folienhersteller alesco präsentiert neues Portal zum Umweltschutz

Langerwehe, im März 2009. Der Langerweher Folienhersteller alesco (www.alesco.net) präsentiert ab dem 03. März 2009 sein Engagement für den Umwelt- und Klimaschutz gebündelt auf einer eigenen Webseite unter www.klimaneutrale-verpackung.de. Zu den Themen des Portals gehören Umweltschutzmaßnahmen in der Produktion genauso wie die Minimierung des CO_2-Ausstoßes im gesamten Unternehmen. alesco hatte Anfang Februar auf der FRUIT LOGISTICA 2009 als erstes Unternehmen der Verpackungsbranche klimaneutrale Folienverpackungen aus Polyethylen und Biofolie vorgestellt.

Lösemittelrückgewinnungsanlage, Biofolien oder Ökostrom – das sind nur drei Stichworte von vielen, über die der Langerweher Folienhersteller in seinem neuen Portal www.klimaneutrale-verpackung.de informiert. „Uns war es wichtig einmal aufzuzeigen, welche Möglichkeiten des Umwelt- und Klimaschutzes es gibt und was wir bereits erfolgreich umgesetzt haben und noch in Zukunft vorhaben“, sagt Geschäftsführer Philipp Depiereux. „Und weil bei uns Umweltschutz keine Marketingidee, sondern tiefste Überzeugung ist, freuen wir uns auch über jedes andere Unternehmen, das es uns nachtut.“

Der Schwerpunkt des Portals liegt auf den neuen klimaneutralen Verpackungslösungen von alesco und den Projekten und Maßnahmen des Unternehmens, Produktion und Verwaltung umweltfreundlicher zu gestalten. Doch auch Hintergrundinformationen zu Klima- und Umweltschutzthemen liefert die Webseite: Wie entsteht der Treibhauseffekt? Was ist ein CO_2-Fußabdruck? Warum gibt es Emissionsminderungs-Zertifikate?

Medienkontakt: wortsuchttext | Agentur für moderne Kommunikation
Christian Dietz // T +49 (0) 24 21.223.447-0 // Fax +49 (0) 24 21.223.447-7
E-Mail: presse @ alesco.net // Internet: http://presse.alesco.net

Die Webseitenbesucher erfahren auch, welche positiven Auswirkungen aktiv gelebter Umweltschutz haben kann: So konnten durch die Stärkenreduzierung der Verpackungsfolie eines großen Getränkeherstellers in nur zwei Jahren über 600 Tonnen Rohstoff eingespart werden. In LKW-Ladungen umgerechnet bedeutet dies eine Einsparung von circa 60 Sattelzügen. Dadurch wird weniger Benzin verbraucht, der Straßenverkehr entlastet und eine Verringerung der CO_2-Emission um 2.600 Tonnen erreicht.

Zukünftig will der Langerweher Folienhersteller alesco das Portal www.klimaneutrale-verpackung.de erweitern und zu einer zentralen Informationsseite rund um umwelt- und klimafreundliche Folienproduktion ausbauen.

(2.303 Zeichen)

Über alesco :
Die alesco GmbH & Co. KG ist einer der traditionsreichsten Kunststoffverarbeiter in Deutschland. In den beiden Werken Langerwehe und Alsdorf extrudieren, konfektionieren und bedrucken die insgesamt 210 Mitarbeiter Folienprodukte für Konsum- und Industrieanwendungen. Jährlich werden hier rund 45.000 Tonnen Kunststoff zu flexiblen Folienverpackungen verarbeitet. Nachhaltigkeit ist dabei eines der wichtigsten Themen für die vier Geschäftsführer Gunter Depiereux, Philipp Depiereux, Karl Heinz Thielen und Heinz Mundt: Neue Produkte, insbesondere aus nachwachsenden Rohstoffen, sind dabei genauso wichtig wie die Förderung des Umweltschutzes durch schonende Herstellungsverfahren und die Übernahme sozialer Verantwortung. Seit Anfang 2009 sind zudem alle Produkte auch klimaneutral erhältlich.

Medienkontakt: wortsuchttext | Agentur für moderne Kommunikation
Christian Dietz // T +49 (0) 24 21.223.447-0 // Fax +49 (0) 24 21.223.447-7
E-Mail: presse @ alesco.net // Internet: http://presse.alesco.net